Anhang 3:
Gestaltungsvorlage für das Projektgesuch

Name des Projekts

1 Einleitung

- Entstehung des Projekts
- Motivation für das Projekt

2 Projektabgrenzung

- Projektgebiet oder Branche
- Projektbetroffene
- Bestehende und relevante Projekte im Projektgebiet oder der Branche. Aufzeigen der Schnittstellen zu diesen Projekten: Nutzung von Synergien, Vermeidung von Zielkonflikten.

3 Ausgangslage

- Bestimmung und Beurteilung des Ausgangszustandes der natürlichen Ressourcen (inkl. Methodik und Grundlagen)
- Bestimmung und Beurteilung der aktuellen Nutzung bezogen auf die Produktionsmittel und / oder Ressourcen (inkl. Methodik und Grundlagen)

4 Zielsetzung

4.1 Allgemeine Zielsetzung

- Aufzeigen, was mit dem Projekt insgesamt erreicht werden soll

4.2 Quantitative Zielsetzung des Projektes

- Definition von Zielen, evtl. mit Zwischenzielen (inkl. Methodik und Grundlagen)

4.3 Aufzeigen der bestehenden Wissenslücken in der Umsetzbarkeit und Praxistauglichkeit der organisatorischen, technischen oder strukturellen Neuerungen die gefördert werden sollen

- Diskussion des Wissenstandes (inkl. Methodik und Grundlagen)
- Bezug zu den gesetzlichen Vorgaben und zum ÖLN

5 Massnahmen

5.1 Beschreibung der im Projekt umzusetzenden Massnahmen

Beschreibung der folgenden Massnahmenkategorien: Ausbildung, Beratung, Information, wissenschaftliche Begleitung, Projektleitung und –administration, Wirkungsmonitoring, Umsetzungskontrolle und die geförderten organisatorischen, technischen und strukturellen Neuerungen.

- Aufzeigen der Wirksamkeit
- Beschreibung des Ausgangszustandes
- Quantifizierung des Beitrags zur Zielerreichung und Darstellung der beabsichtigten Wirkung
- Aufzeigen möglicher Synergien und Zielkonflikte

5.2 Beurteilung der Massnahmen

- Beitrag zur Zielerreichung
- Verhältnismässigkeit (z.B. Beitragshöhen, Beratungsaufwand)
- Beurteilung des Kosten-Nutzenverhältnisses
- Verantwortung der Landwirtschaft

5.3 Umsetzungskonzept

- Vorgehen, Aktivitäten
- Terminierung, Meilensteine
- Verantwortliche Personen

5.4 Gesamtbilanz der Auswirkungen der organisatorischen, technischen oder strukturellen Neuerungen

- Auswirkung auf die verschiedenen Aspekte der Nachhaltigkeit (z.B. natürliche Ressourcen, Stoffkreisläufe, Wirtschaftlichkeit)
- Möglicher Effekt und Nutzen über die Projektregion oder Branche hinaus

5.5 Beibehaltung der organisatorischen, technischen oder strukturellen Neuerungen nach Projektende

- Beurteilung hinsichtlich der Weiterführung nach Projektende (z. B. Wirtschaftlichkeit)
- Zusätzliche Unterstützung, die notwendig ist, um die Beibehaltung zu gewährleisten

5.6 Konzept zur wissenschaftlichen Begleitung

- Fragestellung
- Ziel
- Methodik

6 SWOT-Analyse

- Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken des Projekts aus Sicht der Trägerschaft

7 Projektorganisation für die Umsetzung des Ressourcenprojektes

- Trägerschaft, Vertragspartner, Ansprechpartner
- Zusammensetzung und rechtliche Form der Trägerschaft; Vertretung der Landwirtschaft
- Pflichtenheft (zugewiesenen Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen). Details können auch im Anhang aufgeführt werden.
- Partizipation der Betroffenen, Einbezug weiterer Akteure

8 Kosten und Restfinanzierung

8.1 Herleitung der Kosten und Unterteilung in anrechenbare und nicht-anrechenbare Kosten

- Aufzeigen der Herleitung der Kosten
- Weitere Finanzhilfen oder Beiträge des Bundes
- Unterteilung in anrechenbare und nicht-anrechenbare Kosten. Die Kosten die durch einzelne Massnahmen entstehen sind diesen zuzuordnen.
- Zusammenstellung der anrechenbaren Kosten des Projekts

8.2 Aufteilung der anrechenbaren Kosten in die entsprechenden Kategorien (siehe Tabelle 1)

- Aufteilung der anrechenbaren Kosten in die Kategorien
- Aufzeigen der Menge, Einheit, des Ansatzes und des Beitragsempfängers

8.3 Beitrag BLW und Restfinanzierung (siehe Tabelle 2)

- Aufzeigen des Restfinanzierungsbedarfs
- Verbindliche Zusicherung der Restfinanzierung. Diese kann auch im Anhang aufgeführt sein.

9 Umsetzungskontrolle und Wirkungsmonitoring

9.1 Umsetzungskontrolle

- Konzept Umsetzungskontrolle
- Kürzungsvorgaben bei Verstössen

9.2 Wirkungsmonitoring

- Konzept Wirkungsmonitoring (dieses kann auch mit dem Konzept zur wissenschaftlichen Begleitung eingereicht werden)

Anhang

- Pflichtenheft Trägerschaft
- Leistungsausweis der für die Projektumsetzung relevanten Personen
- Auflistung berücksichtigter Grundlagen (Gesetze, Planungsgrundlagen, Inventare, Methoden, ...)
- Unterlagen zu Projekten, bei denen Synergien genutzt oder Zielkonflikte vermieden werden
- Unterlagen zur verbindlichen Zusicherung der Restfinanzierung
- Stellungnahmen der zuständigen Stellen (erforderliche Bewilligungsverfahren, Nachweis allfälliger erforderlicher Publikationen,..)
- Weitere (z.B. Vertrag Trägerschaft mit Beitragsempfänger, Daten und Datenquellen für die Herleitung des Ausgangszustandes,..)

Tabelle 1: Zusammenstellung der anrechenbaren Kosten

Die Kosten müssen für jedes Projektjahr ausgewiesen werden:

Beispiel: Projektjahr 1

Kategorie	Art	Menge	Einheit	Ansatz (Fr. je Einheit)	Beitragsempfänger/in	Kosten
Projektleitung (PL)	• Projektleitung, Koordination	4	Tag	1000	Projektleiter/in	4’000
	• Erstellen Bericht • ...	1	Tag	1000	Fachlicher Begleiter/in	1’000
Projektadministration (PA)	• Datenerfassung • ...	100	Std.	50	Fachlicher Begleiter/in	5’000
Wissenschaftliche Begleitung (WB)	• Datenauswertung, Bericht erstellen	100	Std.	130	Wissenschaftliches Institut	13 000
Zielbereich: …						
Massnahme (MA) 1: ….	• Abgeltung je ha	1000	Betrieb	100	Landwirte	100’000
Beratung (BE)	• Informationsveranstaltung	20	Stück	500	Landwirtschaftliche Beratung	10’000
Umsetzungskontrolle (UK)	• Kontrolle der Betriebe (Unterlagen, Feldkontrolle)	50	Betriebe (à 1 Stunde)	100	Kontrollstelle	5’000
Massnahme 2: ...	•					
Wirkungsmonitoring (WM)	• Messung	10	Betrieb	1000	Amt für Umwelt	10’000
Zielbereich: …						
usw.						
Total anrechenbare Kosten						148’000

Ivo Strahm
Mattenhofstr. 5, 3003 Bern
Tel. +41 58 462 55 25, fax +41 58 462 26 34
ivo.strahm@blw.admin.ch
www.blw.admin.ch

Tabelle 2: Zusammenstellung Projektosten über die ganze Projektdauer

Beispiel: Projektjahr 1

	Kategorie	PL	PA	WB	MA	BE	UK	WM	Total
Jahr	**Ansatz**	**80%**	**50%**	**80%**	**80%**	**50%**	**80%**	**80%**	
Jahr 1	**Kosten**	5'000	5'000	13'000	100'000	10'000	5'000	10'000	148'000
	Beitrag BLW	2'500	2'500	6'500	80'000	5'000	4'000	8'000	108'500
	Beitrag RF	2'500	2'500	6'500	20'000	5'000	1'000	2'000	39'500
Jahr 2	**Kosten**	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag BLW	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag RF	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahr 3	**Kosten**	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag BLW	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag RF	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahr 4	**Kosten**	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag BLW	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag RF	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahr 5	**Kosten**	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag BLW	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag RF	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahr 6	**Kosten**	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag BLW	0	0	0	0	0	0	0	0
	Beitrag RF	0	0	0	0	0	0	0	0
Total	**Kosten**	5'000	5'000	13'000	100'000	10'000	5'000	10'000	148'000
	Beitrag BLW	2'500	2'500	6'500	80'000	5'000	4'000	8'000	108'500
	Beitrag RF	2'500	2'500	6'500	20'000	5'000	1'000	2'000	39'500

Ivo Strahm
Mattenhofstr. 5, 3003 Bern
Tel. +41 58 462 55 25, fax +41 58 462 26 34
ivo.strahm@blw.admin.ch
www.blw.admin.ch